

INVEST-REPORT



Marktumfeld und Strategie

Erwartungshaltung der Marktteilnehmer steigt – DAX nimmt 13.000-Punkte-Marke

Zwar zeigt die derzeit für das III. Quartal 2019 auf vollen Touren laufende Berichtssaison, dass die Unternehmen durchaus weiterhin zum Teil kräftigen Gegenwind wegen der anhaltenden politischen Auseinandersetzungen spüren. Vor allem die Investitionen leiden unter der fortgesetzten Unsicherheit, obwohl die Unternehmensgewinne entgegen den Prognosen steigen. Eigentlich nicht das ideale Umfeld für die Aktienmärkte. Aber die Märkte leben von der Erwartungshaltung und diese hat sich in den vergangenen Wochen zum Teil etwas verbessert.

So wird die Frage des Ausstiegs Großbritanniens aus der Europäischen Union zwar nicht gelöst, aber erneut – nach der Ankündigung von Neuwahlen im Dezember – um drei Monate verschoben. Und die USA und China haben sich im Handelsstreit angenähert. In den letzten Wochen wurde die Hoffnung genährt, dass ein Teilabkommen auf dem Asien-Pazifik-Gipfel in Chile im November hätte unterzeichnet werden können. Wegen der Unruhen in Chile wurde der Gipfel nun allerdings abgesagt, aber die USA erwarten trotzdem keine Verzögerungen.

Wichtige Indizes und Kurse

(Datenabruf 04.11.2019 08:31 Uhr, Angaben ohne Gewähr)

	aktuell
DAX 30	13.027
Euro Stoxx 50	3.640
Dow Jones Industrial	27.390
Standard & Poor's 500	3.073
Nikkei 225	23.050
REX Gesamt Kursindex	497,50
Umlaufrendite in %	-0,40
Gold je Feinunze in US-\$	1.512
€uro in US-\$	1,11708
Rohöl (Brent) in US-\$	61,56

Auch die expansivere Ausrichtung der Notenbanken zeigt Wirkung, zumindest auf die Vermögenspreise.

Goldener Oktober an den Börsen – Notenbanken befeuern Hausse

Die Aktienmärkte sind daher von den schwachen Wirtschaftsdaten überraschend unbeeindruckt, die Stimmung ist positiv und die Kurse haben sich nicht nur kräftig erholt, sie befinden sich sogar auf Rekordjagd.

Seit Jahresbeginn konnten die großen Indizes rund um den Globus prozentual zweistellig zulegen und erklommen zum Teil im Zuge der weniger negativen News zumindest temporär sogar neue Allzeithochs. Der Schweizer SMI und der amerikanische S&P 500 stehen so hoch wie nie zuvor in ihrer Geschichte, während der Dow Jones sehr nahe und der Deutsche Aktienindex (DAX 30) inzwischen mit bereits über 13.000 Zählern nur noch wenige Prozentpunkte von einem Allzeithoch entfernt sind. Gleichzeitig implizieren die Volatilitätsindizes nur eine vergleichsweise geringe Nervosität der Anleger.

Somit preisen die Börsianer also die Hoffnung ein, dass die Erwartungen hinsichtlich des Wachstums nicht (noch) negativer werden. Gleichzeitig schießen die Notenbanken wieder aus allen Rohren, was die Märkte unterstützt. Aber eben auch nicht mehr. Die Aktienmärkte konnten deutlich zulegen, die Bewertung der Unternehmen scheint allerdings derzeit auch nicht mehr günstig. So haben die Kurse bereits einiges von der Wende zum Besseren vorweggenommen.

Deutsche Wirtschaft weiter im Stimmungstief, aber...

Die Stimmung in der deutschen Wirtschaft und vor allem in den konjunktursensitiven Industriebranchen bleibt verhalten. So befindet sich der Einkaufsmanagerindex (PMI) weiterhin tief im Rezessionsbereich – auch wenn zuletzt eine Seitwärtsbewegung ablesbar war. Zudem befindet er sich deutlich unter dem europäischen Durchschnitt.

Einige bestimmende Themen tragen zu dieser Entwicklung bei: Eine konjunkturelle Eintrübung in Kombination mit anhaltenden Unsicherheiten ermöglicht viel Raum für negative Stimmung. Auch herrscht weiterhin wenig Klarheit über wichtige Themen wie den Brexit oder die globalen Handelsbeziehungen. Doch es ist nicht nur die globale Konjunkturverlangsamung, die die Stimmung in der deutschen Industrie belastet. Denn im Vergleich zu anderen Ländern mit ebenfalls hohem Industrieanteil wie Japan und Südkorea verläuft die Industrieproduktion in Deutschland besonders schlecht. Zudem scheinen die genannten Länder ihre Schwächephase bereits überwunden zu haben.

... es gibt Hoffnung durch steigenden Ifo-Index für die Automobilindustrie

Für die deutsche Industrie ist diese Erholung indes noch nicht klar auszumachen. Eine Ursache ist die relativ hohe Gewichtung der deutschen Automobilindustrie an der gesamten Industrieproduktion Deutschlands. Im Gegensatz zu vorigen Zyklen mit weniger Belastungen in der Automobilindustrie weist sie von Januar bis August 2019 den höchsten prozentualen Produktionsrückgang aller bedeutenden deutschen Industriebranchen auf.

Allerdings ist es gerade die Stimmung in der Automobilindustrie, die möglicherweise eine Wende zum Besseren einleiten könnte.

So steigt der ifo-Index für die Automobilindustrie nun schon seit fünf Monaten an. Im Oktober verbesserte sich das Klima um fast zwei Punkte auf 92,8 Zähler. Allerdings ist für die gesamte deutsche Industrieproduktion derzeit weiter noch keine klare Bodenbildung zu erkennen. Sie hinkt dem internationalen Verlauf inzwischen sogar deutlich hinterher.

Fed mit dritter Leitzinssenkung in Folge

Angesichts der Konjunkturabkühlung in den USA hat die Notenbank Fed den Leitzins zum dritten Mal in Folge gesenkt und signalisiert nun eine Pause. Sie kappte den geldpolitischen Schlüsselsatz um einen weiteren Viertelpunkt – auf die neue Spanne von 1,5 % bis 1,75 %. Vorausgegangen waren Lockerungen im September und Juli. Als Hauptgrund dafür galten die vom Zollstreit ausgelösten Unsicherheiten im Handel: Nachdem sich die USA und China jedoch angenähert haben und auch ein harter Brexit von den Marktakteuren als weniger wahrscheinlich erachtet wird, bewegt sich laut Fed-Chef Powell nun einiges in eine »positive Richtung«.

EZB mit neuem Maßnahmenpaket

Angesichts der zu beobachtenden fortgesetzten Konjunkturschwäche in Europa hat auch die EZB im Oktober Konsequenzen gezogen. Das von ihr geschnürte Maßnahmenpaket bot einige interessante geldpolitische Innovationen, einmal abgesehen von der Wiederaufnahme von Anleihekäufen und noch weiter zurückgenommenen Einlagensätzen. So wurden Freibeträge für einen Großteil der derzeit noch zum Einlagensatz angelegten Überschussreserven eingeführt. Die EZB erhofft sich durch Kombination dieses »Tierings« mit weiter vergünstigten Konditionen für längerfristige Refinanzierungsgeschäfte eine Unterstützung der Angebotsseite des Kreditmarktes. Inwieweit der Markt dieses vergrößerte Angebot tatsächlich aufnimmt, bleibt allerdings abzuwarten.

Fazit: Weitere positive Überraschung an den Börsen nicht ausgeschlossen

Eine Börsenweisheit zu guter Letzt: An der Börse wird Zukunft gehandelt. Die in den letzten Wochen erneut deutlich moderateren Töne im Handelsstreit sowie neue Hoffnungen auf einen am Ende doch noch geregelten Brexit sorgen bereits jetzt für optimistische Grundtöne an den Börsen. Sofern diese Hoffnungen tatsächlich begründet sein sollten und in realen Fakten münden, spricht tatsächlich vieles für ein gelungenes Jahresende an den Finanzmärkten, aber auch in der Realwirtschaft.

Daran dürften auch die derzeit beschriebenen schwachen Wachstumsaussichten für die Eurozone und die zumindest gefühlt schwache Lage – eine technische Rezession im laufenden Jahr ist wahrscheinlich – der deutschen Industrie wenig ändern.

Denn die Binnenwirtschaft und der Dienstleistungssektor zeigten sich bislang derart robust, dass sie sich der Abwärtsdynamik der exportorientierten Sektoren bislang entziehen konnte.

Wir erwarten ein deutlich unter dem Potenzial liegendes Wachstum, eine weiterhin geringe Inflation und vor allem in der Eurozone dauerhaft Renditen auf dem derzeit historisch niedrigen Niveau. Eine globale Rezession und ein damit verbundener Einbruch der Gewinne erscheint aus heutiger Sicht der Dinge nicht wahrscheinlich. Und wenn dann noch politische Risikofaktoren entfallen sollten, was mit Blick auf den anstehenden US-Wahlkampf im Jahr 2020 nicht unwahrscheinlich erscheint, könnte der Weg für weiter steigende Kurse an den Aktienmärkten geebnet sein.

MARKTEINSCHÄTZUNG IN KÜRZE

Die Pfeilsymbole geben unsere Erwartungshaltung aus heutiger Sicht für die kommenden drei bis sechs Monate an

AKTIEN DEUTSCHLAND ↗

- + Dynamik der deutschen Wirtschaft ist rückläufig, aber weiter solide Binnennachfrage
- + Unternehmensgewinne bleiben robust, Stimmungsindikatoren sollten bald drehen
- US-Zinswende, fortgesetzt protektionistische Tendenzen, neue Ausrichtung der US-Außenpolitik und jederzeit mögliche geopolitische Störfeuer
- Der Brexit verunsichert ebenso wie die hohe Staatsverschuldung Italiens
- Dem US-Handelskonflikt mit China könnte jederzeit eine Eskalation mit Deutschland und Europa folgen

AKTIEN EUROPA →

- + Der private Konsum und steigende Investitionen sind die zentralen Wachstumsstützen in einem ansonsten schwachen Konjunkturmilieu
- + Angesichts der Risiken durch den Handelsstreit mit den USA sowie durch den anstehenden Brexit ist der konjunkturelle Ausblick dennoch verhalten positiv
- Weitere Eskalation des Handelsstreits zwischen den USA und China birgt Risiken. Europa könnte jederzeit ebenfalls in den Konflikt hineingezogen werden
- Der ohnehin fragile Finanzsektor in Südeuropa bleibt aufgrund der hohen Staatsverschuldung krisenanfällig

AKTIEN USA →

- + Das nach zwei kräftigen Vorquartalen verlangsamte Wachstum entspricht den Erwartungen

- + Inflationsdruck infolge zunehmender Löhne aufgrund steigender Erwerbsquote eher unwahrscheinlich
- Aufbau von neuen Handelshemmnissen und hohe Kapazitätsauslastung führen zu schwächerem Wachstum
- Gefahr einer steigenden Schuldenquote, fehlende Stabilität in der Innen- und Außenpolitik, weiter fallende Renditen am US-Bond-Markt

AKTIEN JAPAN

- + Die japanische Volkswirtschaft hat ihre Schwächephase überwunden
- Allerdings leidet sie noch unter dem chinesisch-amerikanischen Handelskonflikt, auch mit Südkorea besteht ein Handelsstreit

EMERGING MARKETS

- + Höheres Potenzialwachstum als in den etablierten Industrieländern, meist Bewertungsabschlag zu entwickelten Märkten
- + Profitieren von stabilen, leicht steigenden Rohstoffpreisen
- Stärkerer US-Dollar und höhere Zinsen belasten die in US-Dollar verschuldeten Länder
- Das makroökonomische Umfeld Chinas bleibt unsicher

STAATSANLEIHEN EUROLAND

- + QE-Programm der EZB sorgt für weiterhin strukturell niedrige Renditen bei Bundes- und Peripherieanleihen. Kursgewinne waren im laufenden Jahr die Folge
- Die hohen Schuldenquoten und die daraus folgende fundamental schwache Nachfragedynamik in der Euro-Zone schränken den geldpolitischen Handlungsspielraum der EZB ein und führen zu strukturell extrem niedrigen

Renditen. Reale, d.h. inflationsbereinigte Zinsen werden in Deutschland noch für lange Zeit niedrig bleiben

- Fortsetzung des Konjunkturzyklus im Euroraum und vorsichtige Erholung der Inflationserwartungen könnten im weiteren Jahresverlauf ein marginal höheres Renditeniveau rechtfertigen

UNTERNEHMENSANLEIHEN

- + Suche nach Rendite begünstigt Investments in Unternehmensanleihen, konjunkturelle Erholung und bilanzielle Stärke der EU-Unternehmen sprechen für Corporates
- Strengere Bankenregulierung und rückläufige Handelsvolumina begünstigen signifikante Liquiditätsengpässe
- Hohe Abhängigkeit von den Aktienmärkten sorgt für erhöhte Volatilität
- US-Unternehmensanleihen erscheinen auf Basis der historischen Ausfallraten als überbewertet

EURO / US-DOLLAR

- + Wegen der starken Vernetzung mit der globalen Wirtschaft ist der EUR/US-Dollar-Devisenkurs entscheidend für die europäische Wachstums- und Inflationsdynamik
- Überraschend starker US-Arbeitsmarktbericht beflügelt den US-Dollar im Vergleich mit allen wichtigen Währungen, auch gegenüber dem Euro
- Strukturelles Euro-Aufwertungspotenzial begrenzt

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus deutschen Spitzen-Aktien, den so genannten Blue Chips. Dies sind die bekanntesten und umsatzstärksten Standardwerte. Weiterhin werden Aktien mittelgroßer deutscher oder überwiegend in Deutschland tätiger Unternehmen aus der zweiten Reihe dem Fondsvermögen beigemischt. Entsprechend der erwarteten Marktlage werden bestimmte Branchen innerhalb des Fonds über- bzw. untergewichtet.

Anteilpreise vom 01.11.2019

Ausgabepreis	119,42 EUR
Rücknahmepreis	113,73 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	113,73 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	97,80 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471608
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Deutschland
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse (SRRI)	6
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	170,08 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,60 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

	AL Trust Aktien Deutschland	MSCI Germany
Volatilität p.a.	14,5 %	14,3 %
max. Verluste (gleitend)	-19,1 %	-17,5 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,05 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,0	1,0
Tracking Error p.a.	3,3 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,4	0,4
Treynor Ratio	6,4 %	5,7 %
Information Ratio	0,02	0,0

Kontakt

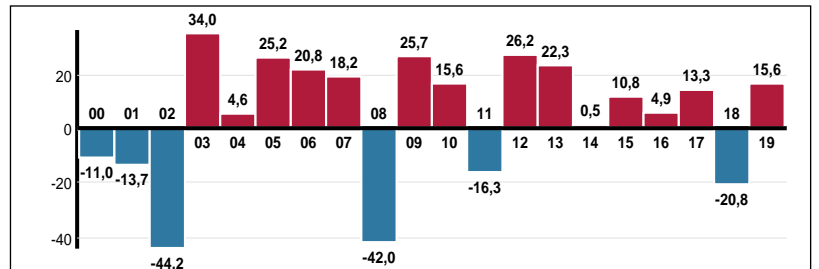
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 100,8 % (7,2 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 15,6 %	-
der letzten 12 Monate	+ 2,6 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 14,0 %	+ 4,5 %
der letzten 5 Jahre	+ 26,6 %	+ 4,8 %
der letzten 10 Jahre	+ 100,8 %	+ 7,2 %
der letzten 15 Jahre	+ 146,0 %	+ 6,2 %
der letzten 20 Jahre	+ 74,3 %	+ 2,8 %
der letzten 25 Jahre	+ 313,4 %	+ 5,8 %
der letzten 30 Jahre	+ 517,3 %	+ 6,3 %
seit Auflegung	+ 558,4 %	+ 6,0 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
10.2014 bis 10.2019	+ 26,9 %	+ 4,9 %
10.2013 bis 10.2018	+ 22,9 %	+ 4,2 %
10.2012 bis 10.2017	+ 71,8 %	+ 11,4 %
10.2011 bis 10.2016	+ 55,2 %	+ 9,2 %
10.2010 bis 10.2015	+ 52,4 %	+ 8,8 %
10.2009 bis 10.2014	+ 51,9 %	+ 8,7 %

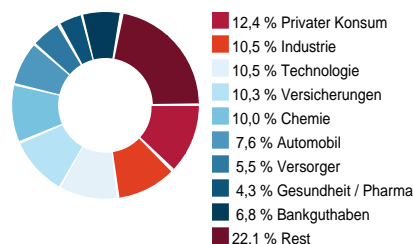
Rollierend, basierend auf Monatsultimo

10 Jahre	absolut	p.a.
10.2009 bis 10.2019	+ 92,7 %	+ 6,8 %
10.2008 bis 10.2018	+ 112,8 %	+ 7,8 %
10.2007 bis 10.2017	+ 47,1 %	+ 3,9 %
10.2006 bis 10.2016	+ 46,9 %	+ 3,9 %
10.2005 bis 10.2015	+ 91,1 %	+ 6,7 %
10.2004 bis 10.2014	+ 99,1 %	+ 7,1 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

SAP	8,6 %
Allianz vinkulierte NA	6,9 %
adidas NA	5,9 %
Bayer NA	4,8 %
iShares Core DAX UCITS ETF (DE)	4,3 %
Siemens NA	4,2 %
ComStage FR DAX UCITS ETF I	3,9 %

Portfoliostruktur



Gegenwerte der Positionen „Termingeld“ und „Bankguthaben“ entsprechen Dax-Future-Engagements.

Anlagekommentar

Zuletzt konnten die Sorgen vor einem weltwirtschaftlichen Abschwung nicht entkräftet werden, auch wenn es einige Lichtblicke gab. Dazu zählt auch, dass es mit den beschlossenen Neuwahlen in Großbritannien Fortschritte in Richtung eines geregelten Brexit gibt. Als Belastungsfaktoren bleiben durchwachsende US-Zahlen, eine schwache Inflationsentwicklung im Euroraum sowie eine zögerliche US-Notenbank. Die Fed hat zwar wie erwartet die Leitzinsen ein weiteres Mal gesenkt, strebt aber nun eine längere Zinspause auf niedrigem Niveau an. Von einer längeren Zinspause scheinen die Anleger aktuell nicht ganz überzeugt. Die Aktienmärkte ringen mit ihren Rekordständen. So kam der deutsche Leitindex DAX in der Handelswoche zwar nicht vom Fleck, doch ist die Marke von 13.000 Indexpunkten wohl weiter im Visier. (Stand: 01.11.2019)

Anlageschwerpunkt

Aktien europäischer Top-Unternehmen prägen das Portfolio. Der Fonds favorisiert Aktien von Unternehmen, die durch die Konzentration auf ihre Kernkompetenzen langfristig überdurchschnittliche Gewinnaussichten und damit Kurspotenzial besitzen. Entsprechend der erwarteten Marktlage werden Branchen über- bzw. untergewichtet.

Anteilpreise vom 01.11.2019

Ausgabepreis	55,24 EUR
Rücknahmepreis	52,61 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	52,80 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	43,08 EUR

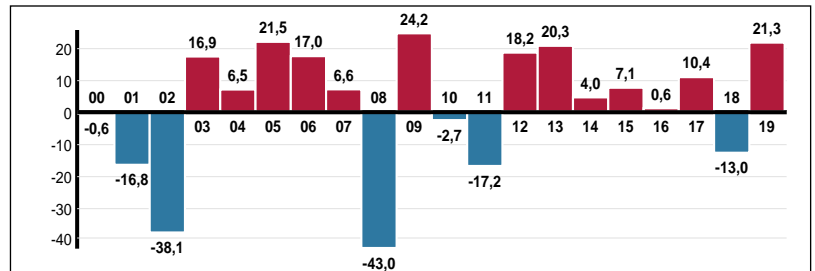
Fondsdaten

ISIN	DE0008471764
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Europa
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse (SRRI)	6
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsaufliegung	1. März 1999
Fondsvermögen	25,95 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,76 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 64,1 % (5,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 21,3 %	-
der letzten 12 Monate	+ 11,7 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 28,0 %	+ 8,6 %
der letzten 5 Jahre	+ 29,1 %	+ 5,2 %
der letzten 10 Jahre	+ 64,1 %	+ 5,1 %
der letzten 15 Jahre	+ 64,7 %	+ 3,4 %
der letzten 20 Jahre	+ 30,1 %	+ 1,3 %
seit Auflegung	+ 49,2 %	+ 2,0 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
10.2014 bis 10.2019	+ 28,8 %	+ 5,2 %
10.2013 bis 10.2018	+ 17,4 %	+ 3,3 %
10.2012 bis 10.2017	+ 59,8 %	+ 9,8 %
10.2011 bis 10.2016	+ 40,7 %	+ 7,1 %
10.2010 bis 10.2015	+ 35,4 %	+ 6,2 %
10.2009 bis 10.2014	+ 22,2 %	+ 4,1 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo	absolut	p.a.
10.2009 bis 10.2019	+ 57,4 %	+ 4,6 %
10.2008 bis 10.2018	+ 57,0 %	+ 4,6 %
10.2007 bis 10.2017	+ 0,7 %	+ 0,1 %
10.2006 bis 10.2016	- 7,3 %	- 0,8 %
10.2005 bis 10.2015	+ 25,6 %	+ 2,3 %
10.2004 bis 10.2014	+ 31,5 %	+ 2,8 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

Sanofi	4,2 %
LVMH Moët Henn. L. Vuitton	3,2 %
Bayer NA	3,0 %
ASML Holding	2,8 %
Deutsche Telekom NA	2,8 %
Allianz vinkulierte NA	2,7 %
ENEL	2,4 %

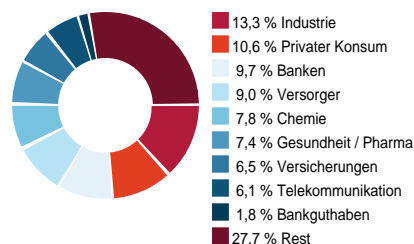
Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

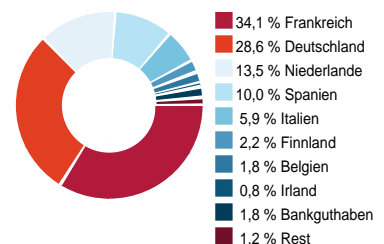
	AL Trust Aktien Europa	MSCI EMU LC
Volatilität p.a.	13,4 %	14,1 %
max. Verluste (gleitend)	-17,3 %	-15,4 %
Längste Verlustperiode in Monaten	3	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,1 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	4,2 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,6	0,5
Treynor Ratio	8,3 %	6,5 %
Information Ratio	0,03	0,0

Portfoliostruktur

Branchenallokation



Länderallokation



Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Anlagekommentar

Zuletzt konnten die Sorgen vor einem weltwirtschaftlichen Abschwung nicht entkräftet werden, auch wenn es einige Lichtblicke gab. Dazu zählt auch, dass es mit den beschlossenen Neuwahlen in Großbritannien Fortschritte in Richtung eines geregelten Brexit gibt. Als Belastungsfaktoren bleiben durchwachsende US-Zahlen, eine schwache Inflationsentwicklung im Euroraum sowie eine zögerliche US-Notenbank. Die Fed hat zwar wie erwartet die Leitzinsen ein weiteres Mal gesenkt, strebt aber nun eine längere Zinspause auf niedrigem Niveau an. Von einer längeren Zinspause scheinen die Anleger aktuell nicht ganz überzeugt. Die Aktienmärkte ringen mit ihren Rekordständen. Zwar bewegte sich der Euro Stoxx 50 zuletzt nicht mehr wirklich nach oben, dennoch befindet er sich weiter in einem intakten Aufwärtstrend. (Stand: 01.11.2019)

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus ausgesuchten Aktienfonds mit Anlageschwerpunkten in den Regionen, die entscheidenden Einfluss auf das Wachstum der Weltkonjunktur ausüben: USA, Japan und Europa. Dem dynamischen Wachstum der Schwellenländer (Emerging Markets) wird durch Beimischung von spezialisierten Aktienfonds, die ihren Anlagefokus auf diese Zukunftsmärkte setzen, Rechnung getragen.

Anteilpreise vom 01.11.2019

Ausgabepreis	100,30 EUR
Rücknahmepreis	95,52 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	95,96 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	77,35 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471715
Fondsart	Aktienfonds mit internationalen Anlageschwerpunkten
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR1)	5
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	16. September 1996
Fondsvermögen	56,87 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,25 % p.a.
Laufende Kosten	2,29 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

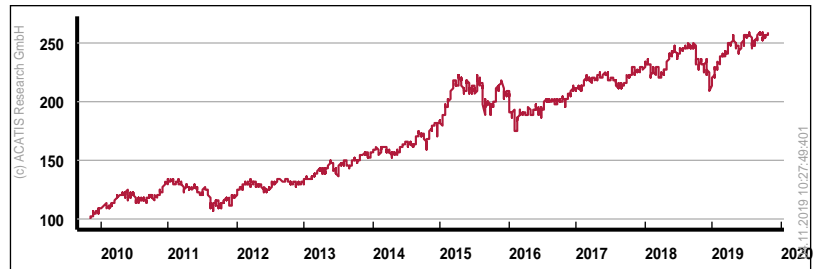
Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust Global Invest	MSCI World EUR
Volatilität p.a.	13,9 %	13,1 %
max. Verluste (gleitend)	-33,6 %	-28,6 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,2 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	7,0 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3	0,5
Treynor Ratio	4,0 %	6,9 %
Information Ratio	-0,03	0,0

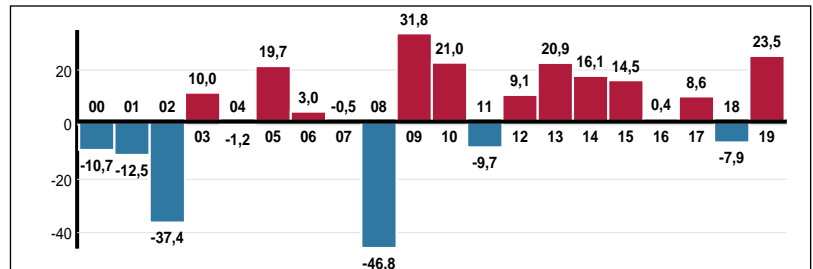
Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 159,0 % (10,0 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 23,5 %	-	10.2014 bis 10.2019	+ 51,8 %	+ 8,7 %
der letzten 12 Monate	+ 11,8 %	-	10.2013 bis 10.2018	+ 49,3 %	+ 8,3 %
der letzten 3 Jahre	+ 31,8 %	+ 9,7 %	10.2012 bis 10.2017	+ 76,1 %	+ 12,0 %
der letzten 5 Jahre	+ 48,5 %	+ 8,2 %	10.2011 bis 10.2016	+ 71,7 %	+ 11,4 %
der letzten 10 Jahre	+ 159,0 %	+ 10,0 %	10.2010 bis 10.2015	+ 76,0 %	+ 12,0 %
der letzten 15 Jahre	+ 103,8 %	+ 4,9 %	10.2009 bis 10.2014	+ 69,9 %	+ 11,2 %
der letzten 20 Jahre	+ 26,4 %	+ 1,2 %			
seit Auflegung	+ 144,0 %	+ 3,9 %			

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
10.2009 bis 10.2019	+ 157,8 %	+ 9,9 %
10.2008 bis 10.2018	+ 154,1 %	+ 9,8 %
10.2007 bis 10.2017	+ 36,7 %	+ 3,2 %
10.2006 bis 10.2016	+ 29,5 %	+ 2,6 %
10.2005 bis 10.2015	+ 47,2 %	+ 3,9 %
10.2004 bis 10.2014	+ 35,1 %	+ 3,0 %

TOP-Holdings in % des Fondsportfolios

MS Inv Fds-US Advantage Fund Z USD	10,0 %
JPMorgan-US Value Fund Actions Nom. A (dis.) DL o.	9,0 %
Schroder ISF US Sm.&Mid-Cap EQ C Dis.AV	8,5 %
T.Rowe Price Fds-US L.C.G.E.F. I	6,6 %
Alger Amer.Ass.Gwth Fd A	6,2 %
First T.G.F.-US L.C.C.A.D.U.E.	6,1 %
iShares VII Core S&P 500 U. ETF	5,9 %

Anlagekommentar

Auch als die Hoffnung noch berechtigt war, dass es bei den beiden politischen Problemfeldern „Handelsstreit“ und „Brexit“ zu Lösungen kommen könnte, war an den Aktienmärkten keine Euphorie aufgekommen. Denn an der Börse hatte man ohnehin darauf gesetzt, dass sich die beiden Belastungsfaktoren nicht zu einer wirklichen Bedrohung ausweiten. Über die Frage, ob der US-chinesische Zollstreit überhaupt ursächlich für die weltweit drohende Rezession ist, und diese Gefahr mit einer ersten Einigung zwischen beiden Ländern nun abgewendet sein könnte, herrscht weiterhin keine Klarheit. Insofern bewegt sich die Börse derzeit nur vorsichtig-optimistisch. Die Skepsis gegenüber dem „Brexit-Deal“ ist weiter berechtigt. Angesichts einer vermutlich eher schwachen Berichtssaison will noch niemand viel riskieren. Gleichwohl scheinen die Chancen für Aktien mittelfristig weiter zu überwiegen. (Stand: 24.10.2019)

Anlageschwerpunkt

Mit dem sicherheitsorientierten, aktiv gemanagten Dachfonds AL Trust Euro Relax investieren Sie in eine Auswahl werthaltiger Geldmarkt- und Rentenfonds ohne Währungsrisiko. Durch eine Beimischung ausgewählter Aktienfonds bis maximal 30 % des Fondsvolumens profitieren Sie zudem von der Substanzkraft europäischer und internationaler Spitzenunternehmen. In anhaltenden Schwächephasen werden sämtliche Aktienfondspositionen veräußert. Ziel des Fondsmanagements ist das Erreichen einer deutlichen Mehrrendite oberhalb des Geldmarktzinsniveaus.

Anteilpreise vom 01.11.2019

Ausgabepreis	54,41 EUR
Rücknahmepreis	52,83 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	52,83 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	48,56 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471798
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Geldmarkt- und Renten-Fonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR)	3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3 - 5 Jahre)
Fondauflegung	1. Oktober 2008
Fondsvermögen	13,73 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	0,60 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,0 % p.a.
Laufende Kosten	1,77 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

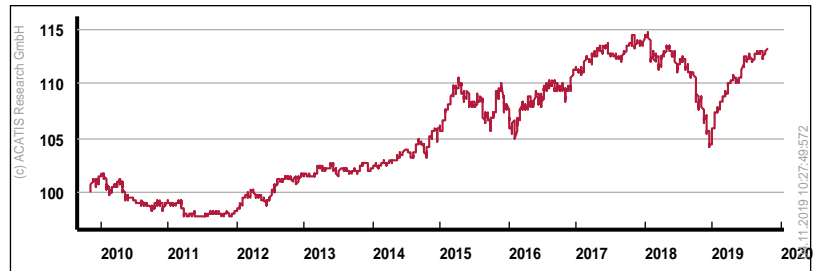
Seit Auflegung	AL Trust €uro Relax
Volatilität p.a.	2,8 %
max. Verluste (gleitend)	-7,3 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,09 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	-0,03
Tracking Error p.a.	4,1 %
Sharpe Ratio	0,4
Treynor Ratio	-37,3 %
Information Ratio	0,02

Kontakt

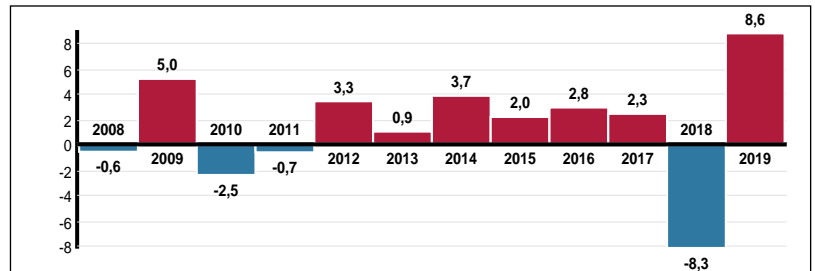
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 13,2 % (1,3 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

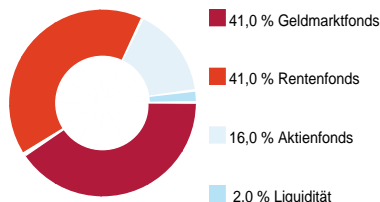
Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 8,6 %	-	10.2014 bis 10.2019	+ 8,1 %	+ 1,6 %
der letzten 12 Monate	+ 4,5 %	-	10.2013 bis 10.2018	+ 5,5 %	+ 1,1 %
der letzten 3 Jahre	+ 4,2 %	+ 1,4 %	10.2012 bis 10.2017	+ 12,7 %	+ 2,4 %
der letzten 5 Jahre	+ 8,1 %	+ 1,6 %	10.2011 bis 10.2016	+ 11,8 %	+ 2,2 %
der letzten 10 Jahre	+ 13,2 %	+ 1,3 %	10.2010 bis 10.2015	+ 10,1 %	+ 1,9 %
seit Auflegung	+ 16,6 %	+ 1,4 %	10.2009 bis 10.2014	+ 4,0 %	+ 0,8 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

Flossbach von Storch-Bd Oppor. R	8,0 %
Nomura Fds Ire-Gl.Dynamic Bond A EUR Hedged	7,9 %
Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd AI Dis. EUR	7,8 %
Danske Inv.SICAV-Dan.Mort.Bd I-eur h	7,7 %
Vontobel Fd-TwentyFo.Strat. AHI EUR	7,2 %
GAM STAR-Credit Opps (EUR)	6,9 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR	6,8 %

Portfoliostruktur

Basis-Fondsauflistung



Unter den TOP 7 in % des Fondsvolumens finden Sie die aktuelle detaillierte Schwerpunktsetzung im Fonds. Turnusmäßig passt das Fondsmanagement die aktuelle Asset Allocation an die ursprüngliche Basis-Fondsauflistung an.

Anlagekommentar

Am Rentenmarkt fehlen jedoch anhaltend positive Meldungen, um eine nachhaltige Wende bei den Renditen auszulösen. Ein kräftiger Zinsanstieg im Euroraum ist ohnehin nicht zu erwarten, dazu ist die Unterbeschäftigung zu hoch, die konjunkturelle Wende in Deutschland weiter nicht in Sicht und die EZB steht vor der Umsetzung einer neuen Phase expansiver geldpolitischer Maßnahmen. Die Hoffnung auf eine Vereinbarung zwischen der EU und Großbritannien gibt beiden Währungen Auftrieb zum US-Dollar. Doch eine konjunkturelle Wende steht in Großbritannien ebenso wie im Euroraum weiter aus, so dass das Aufwertungspotenzial für die beiden Währungen durch die relative konjunkturelle Schwäche gegenüber den USA begrenzt ist. An den Aktienmärkten dominieren dennoch Hoffnungen auf eine konjunkturelle Trendwende, eine Lösung im Handelsstreit und eine Einigung beim Brexit. (Stand: 24.10.2019)

Anlageschwerpunkt

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Rentenfonds. Ziel ist, einen mittel- und langfristig angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Die Anlagen konzentrieren sich überwiegend auf ausgesuchte euronotierte in- und ausländische Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen.

Anteilpreise vom 01.11.2019

Ausgabepreis	48,78 EUR
Rücknahmepreis	47,36 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	48,25 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	44,37 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471616
Fondsart	Rentenfonds mit Anlageschwerpunkt Euro
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse (SRRI)	3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	67,74 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	0,50 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,5 % p.a.
Laufende Kosten	0,59 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

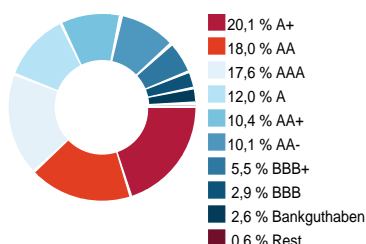
Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

	AL Trust €uro Renten	REX Perf
Volatilität p.a.	3,5 %	3,0 %
max. Verluste (gleitend)	-5,4 %	-3,2 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	4
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,02 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,0	1,0
Tracking Error p.a.	1,8 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,6	0,8
Treynor Ratio	2,0 %	2,3 %
Information Ratio	-0,010	0,0

Kreditratings

Kreditratings in %

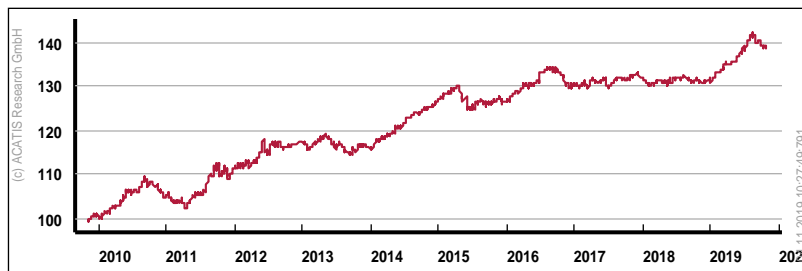


Kontakt

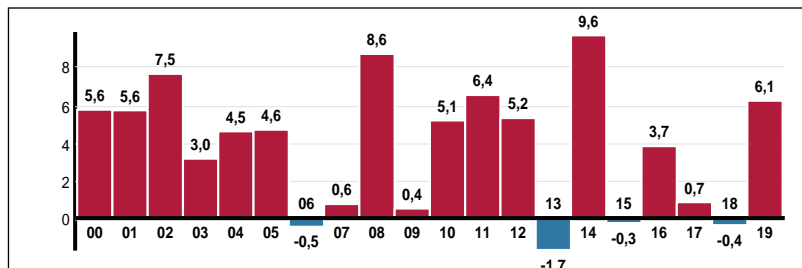
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 39,6 % (3,4 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung

	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 6,1 %	-
der letzten 12 Monate	+ 6,3 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 5,2 %	+ 1,7 %
der letzten 5 Jahre	+ 11,5 %	+ 2,2 %
der letzten 10 Jahre	+ 39,6 %	+ 3,4 %
der letzten 15 Jahre	+ 61,3 %	+ 3,2 %
der letzten 20 Jahre	+ 106,2 %	+ 3,7 %
der letzten 25 Jahre	+ 184,4 %	+ 4,3 %
der letzten 30 Jahre	+ 310,8 %	+ 4,8 %
seit Auflegung	+ 337,8 %	+ 4,7 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
10.2014 bis 10.2019	+ 11,3 %	+ 2,2 %
10.2013 bis 10.2018	+ 12,8 %	+ 2,4 %
10.2012 bis 10.2017	+ 13,6 %	+ 2,6 %
10.2011 bis 10.2016	+ 20,5 %	+ 3,8 %
10.2010 bis 10.2015	+ 18,7 %	+ 3,5 %
10.2009 bis 10.2014	+ 25,4 %	+ 4,6 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

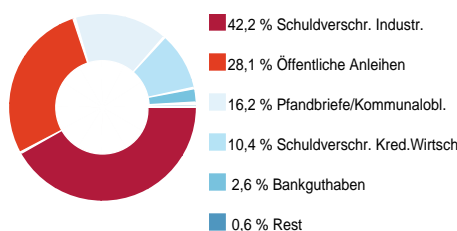
10 Jahre	absolut	p.a.
10.2009 bis 10.2019	+ 39,6 %	+ 3,4 %
10.2008 bis 10.2018	+ 39,3 %	+ 3,4 %
10.2007 bis 10.2017	+ 43,6 %	+ 3,7 %
10.2006 bis 10.2016	+ 44,6 %	+ 3,8 %
10.2005 bis 10.2015	+ 39,5 %	+ 3,4 %
10.2004 bis 10.2014	+ 44,4 %	+ 3,7 %

Rentenkenntzahlen

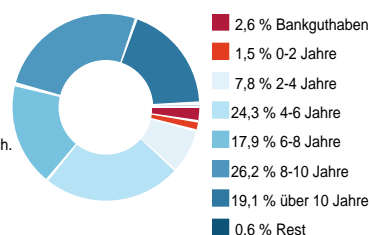
durchschnittl. Kurs	107,8 %
Kupon	1,4 %
laufende Verzinsung	1,4 %
Restlaufzeit	7,2 Jahre
Duration	6,9 Jahre
mod. Duration	6,9 Jahre
Rendite	0,2 %

Portfoliostruktur

Rentensegmente



Laufzeitstruktur



Anlagekommentar

Am Rentenmarkt häufen sich die Phasen mit steigenden Renditen. Es fehlen jedoch anhaltend positive Meldungen, um eine nachhaltige Zinswende auszulösen. Ein kräftiger Zinsanstieg im Euroraum ist ohnehin nicht zu erwarten, dazu ist die Unterbeschäftigung zu hoch, die konjunkturelle Wende in Deutschland immer noch nicht in Sicht und die EZB steht vor der Umsetzung einer neuen Phase expansiver geldpolitischer Maßnahmen. Die Hoffnung auf eine Vereinbarung zwischen der EU und Großbritannien gibt beiden Währungen Auftrieb zum US-Dollar. Doch eine konjunkturelle Wende steht in Großbritannien ebenso wie im Euroraum weiter aus, so dass das Aufwertungspotenzial für die beiden Währungen durch die relative konjunkturelle Schwäche gegenüber den USA begrenzt ist. (Stand: 01.11.2019)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Stand: 03.11.2019

Anlageschwerpunkt

Ziel dieses Rentenfonds ist es, mittelfristig einen angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Schwerpunkt der Anlagen in euronotierte in- und ausländische festverzinsliche Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen mit Restlaufzeiten von max. 4 Jahren.

Anteilpreise vom 01.11.2019

Ausgabepreis	43,94 EUR
Rücknahmepreis	43,50 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	43,69 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	43,24 EUR

Fondsdaten

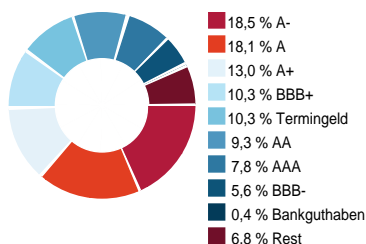
ISIN	DE0008471699
Fondsart	Euro-Rentenfonds, Kurzläufer u. geldmarktnahe Instrumente
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse (SRRI)	1
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3-5 Jahre)
Fondauflegung	1. April 1993
Fondsvermögen	87,73 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	0,30 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabebauschlag	0,99 %
Depotbankvergütung	0,035 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,25 % p.a.
Laufende Kosten	0,60 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust €uro Short Term	REX P1
Volatilität p.a.	0,9 %	0,7 %
max. Verluste (gleitend)	-0,5 %	-0,6 %
Längste Verlustperiode in Monaten	4	9
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,01 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,1	1,0
Tracking Error p.a.	0,6 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,1	-0,010
Treynor Ratio	0,1 %	-0,007 %
Information Ratio	0,02	0,0

Kreditratings

Kreditratings in %

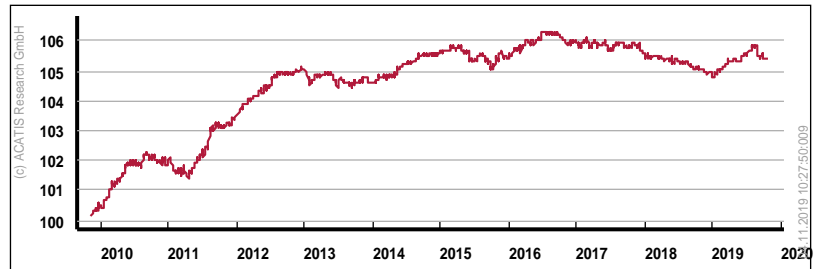


Kontakt

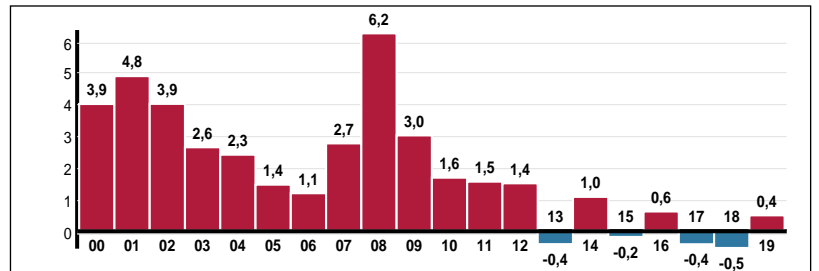
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 5,4 % (0,5 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 0,4 %	-
der letzten 12 Monate	+ 0,3 %	-
der letzten 3 Jahre	-0,6 %	-0,2 %
der letzten 5 Jahre	-0,1 %	-0,0 %
der letzten 10 Jahre	+ 5,4 %	+ 0,5 %
der letzten 15 Jahre	+ 21,3 %	+ 1,3 %
der letzten 20 Jahre	+ 44,4 %	+ 1,9 %
der letzten 25 Jahre	+ 74,1 %	+ 2,2 %
seit Auflegung	+ 89,8 %	+ 2,4 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
10.2014 bis 10.2019	-0,1 %	-0,0 %
10.2013 bis 10.2018	+ 0,4 %	+ 0,1 %
10.2012 bis 10.2017	+ 0,9 %	+ 0,2 %
10.2011 bis 10.2016	+ 2,8 %	+ 0,6 %
10.2010 bis 10.2015	+ 3,5 %	+ 0,7 %
10.2009 bis 10.2014	+ 5,5 %	+ 1,1 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

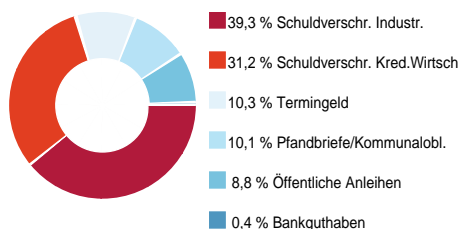
10 Jahre	absolut	p.a.
10.2009 bis 10.2019	+ 5,4 %	+ 0,5 %
10.2008 bis 10.2018	+ 9,3 %	+ 0,9 %
10.2007 bis 10.2017	+ 15,7 %	+ 1,5 %
10.2006 bis 10.2016	+ 18,7 %	+ 1,7 %
10.2005 bis 10.2015	+ 19,2 %	+ 1,8 %
10.2004 bis 10.2014	+ 21,4 %	+ 2,0 %

Rentenkennzahlen

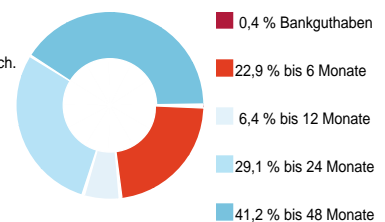
durchschnittl. Kurs	100,6 %
Kupon	0,2 %
laufende Verzinsung	0,2 %
Restlaufzeit	1,7 Jahre
Duration	1,7 Jahre
mod. Duration	1,7 Jahre
Rendite	-0,1 %

Portfoliostruktur

Rentensegmente



Laufzeitstruktur



Anlagekommentar

Christine Lagarde hat das Ruder in der EZB übernommen. Die geldpolitische Ausrichtung der EZB wird sich dadurch aber nicht ändern. Vielmehr dürfte die Neigung hin zu einer moderaten Geldpolitik sogar noch leicht gestärkt werden. Mögliche Hoffnungen auf eine schnelle geldpolitische Wende kann man also ad acta legen. Zumal das wirtschaftliche Umfeld eine geldpolitische Straffung nicht unterstützt und die Inflation notorisch niedrig ist. Die Zinsen bleiben niedrig. Da wundert es nicht, dass Banken beginnen, die negativen Einlagenszinsen an Kunden weiterzugeben. Der von der EZB gewünschte Effekt eines steigenden Konsums hat sich bislang aber nicht eingestellt. Stattdessen steigt die Sparquote in Deutschland leicht an, was Angesichts der wachsenden Rentenlücke sogar sinnvoll ist. Jedoch ist die Aktienquote in den privaten Haushalten weiter viel zu niedrig. (Stand: 01.11.2019)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Chance ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis zu 100 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 40 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zintragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 01.11.2019

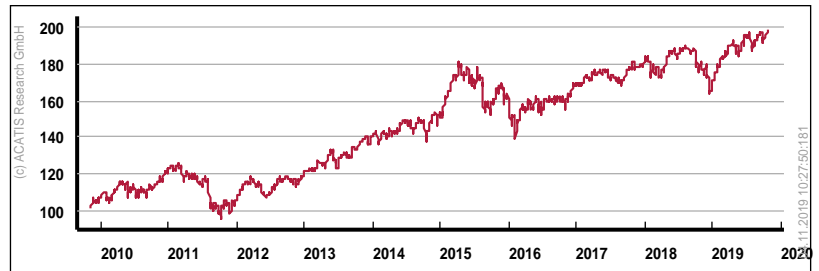
Ausgabepreis	85,64 EUR
Rücknahmepreis	81,56 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	81,95 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	68,14 EUR

Fondsdaten

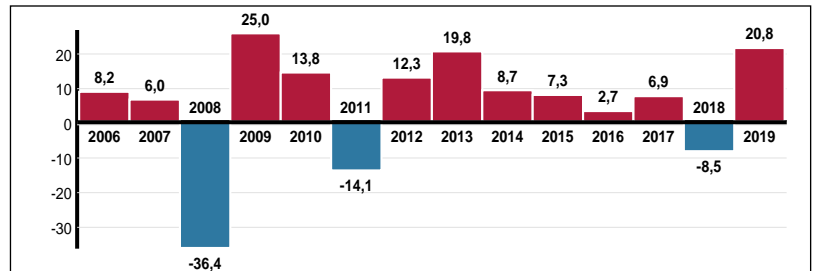
ISIN	DE000A0HOPHO
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt internationale Aktienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR1)	5
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	176,93 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	28.08.2019
Ausschüttungshöhe	0,80 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	4,76%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,55% p.a.
Laufende Kosten	2,25% (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Chance.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 98,6 % (7,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 20,8 %	-	10.2014 bis 10.2019	+ 36,3 %	+ 6,4 %
der letzten 12 Monate	+ 10,9 %	-	10.2013 bis 10.2018	+ 29,0 %	+ 5,2 %
der letzten 3 Jahre	+ 27,9 %	+ 8,5 %	10.2012 bis 10.2017	+ 57,1 %	+ 9,5 %
der letzten 5 Jahre	+ 35,3 %	+ 6,2 %	10.2011 bis 10.2016	+ 52,4 %	+ 8,8 %
der letzten 10 Jahre	+ 98,6 %	+ 7,1 %	10.2010 bis 10.2015	+ 46,4 %	+ 7,9 %
seit Auflegung	+ 69,5 %	+ 4,1 %	10.2009 bis 10.2014	+ 44,3 %	+ 7,6 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
10.2009 bis 10.2019	+ 96,8 %	+ 7,0 %
10.2008 bis 10.2018	+ 96,2 %	+ 7,0 %
10.2007 bis 10.2017	+ 29,7 %	+ 2,6 %
10.2006 bis 10.2016	+ 29,4 %	+ 2,6 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

iShares VI E. MSCI Wld Min. Vo. U. E.	7,9 %
iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF USD (Acc)	7,9 %
Xtrackers (IE) - MSCI World Quality	7,7 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	7,5 %
BNY MGF-BNY Mel. Gbl Eq. Fd C EUR	7,2 %
G.Sachs Fds-GI.Sm.Cap Core Eq. I Acc.(snap)	6,7 %
G.Sachs Fds-GS GI. Core Equity I (USD)	6,6 %

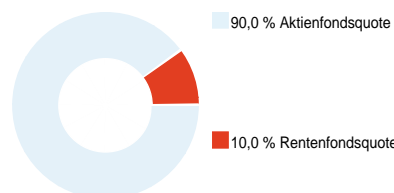
Fondskennzahlen

Seit Auflegung

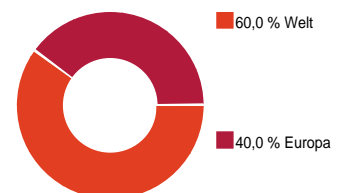
	AL Trust Chance
Volatilität p.a.	11,0 %
max. Verluste (gleitend)	-14,8 %
Längste Verlustperiode in Monaten	11
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

Portfoliostruktur

Basis-Fondsanteile



Basis-Regionen-Aufteilung



Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Anlagekommentar

Auch als die Hoffnung noch berechtigt war, dass es bei den beiden politischen Problemfeldern „Handelsstreit“ und „Brexit“ zu Lösungen kommen könnte, war an den Aktienmärkten keine Euphorie aufgekommen. Denn an der Börse hatte man ohnehin darauf gesetzt, dass sich die beiden Belastungsfaktoren nicht zu einer wirklichen Bedrohung ausweiten. Über die Frage, ob der US-chinesische Zollstreit überhaupt ursächlich für die weltweit drohende Rezession ist, und diese Gefahr mit einer ersten Einigung zwischen beiden Ländern nun abgewendet sein könnte, herrscht weiterhin keine Klarheit. Insofern bewegt sich die Börse derzeit nur vorsichtig-optimistisch. Die Skepsis gegenüber dem „Brexit-Deal“ ist weiter berechtigt. Angesichts einer vermutlich eher schwachen Berichtssaison will noch niemand viel riskieren. Gleichwohl scheinen die Chancen für Aktien mittelfristig weiter zu überwiegen. (Stand: 24.10.2019)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Wachstum ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 80 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 01.11.2019

Ausgabepreis	80,23 EUR
Rücknahmepreis	77,14 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	77,54 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	66,63 EUR

Fondsdaten

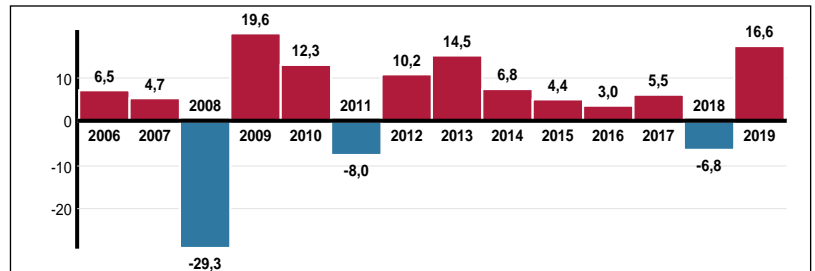
ISIN	DE000A0H0PG2
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt internationale Aktienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR)	4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	78,57 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	28.08.2019
Ausschüttungshöhe	0,80 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	3,85%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,35% p.a.
Laufende Kosten	2,06% (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Wachstum.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 80,3 % (6,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 16,6 %	-	10.2014 bis 10.2019	+ 28,0 %	+ 5,1 %
der letzten 12 Monate	+ 10,0 %	-	10.2013 bis 10.2018	+ 21,1 %	+ 3,9 %
der letzten 3 Jahre	+ 22,1 %	+ 6,9 %	10.2012 bis 10.2017	+ 41,6 %	+ 7,2 %
der letzten 5 Jahre	+ 27,3 %	+ 4,9 %	10.2011 bis 10.2016	+ 39,4 %	+ 6,9 %
der letzten 10 Jahre	+ 80,3 %	+ 6,1 %	10.2010 bis 10.2015	+ 37,3 %	+ 6,5 %
seit Auflegung	+ 61,8 %	+ 3,7 %	10.2009 bis 10.2014	+ 40,0 %	+ 7,0 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
10.2009 bis 10.2019	+ 79,1 %	+ 6,0 %
10.2008 bis 10.2018	+ 79,6 %	+ 6,0 %
10.2007 bis 10.2017	+ 29,7 %	+ 2,6 %
10.2006 bis 10.2016	+ 30,0 %	+ 2,7 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv)	12,5 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR USD (Acc)	12,1 %
iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF	6,1 %
Xtrackers (IE) - MSCI World Quality	5,6 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	5,2 %
iShares VI E. MSCI Wld Min. Vo. U. E.	5,1 %
BNY MGF-BNY Mel. Gbl Eq. Fd C EUR	5,0 %

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

	AL Trust Wachstum
Volatilität p.a.	8,3 %
max. Verluste (gleitend)	-12,4 %
Längste Verlustperiode in Monaten	13
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

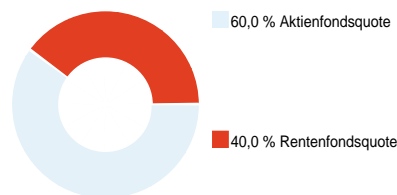
Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

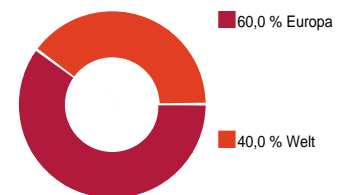
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondaufteilung



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Hoffnungen auf einen Brexit-Deal, Fortschritte im US-chinesischen Handelskonflikt und eine weitere Zinssenkung der Fed im Oktober haben die Kurse von risikoreicheren Assets, wie Aktien, zuletzt kräftig nach oben geschoben. Zusätzlich dürfte die Wiederaufnahme der Netto-Käufe der EZB und der Fed (kurzfristige Staatspapiere) den negativen Einfluss von schwächeren Konjunkturdaten kompensiert haben. In vielen Regionen gibt es allerdings inzwischen Anzeichen, dass sich die Krise in der Industrie auf andere Branchen und den Arbeitsmarkt ausweitet. Die lähmende Konjunktur verringert vielerorts den Inflationsdruck, was die Zentralbanken dazu veranlassen dürfte, die Zinsen weiter zu senken. Die stimulierenden Impulse der Fiskalpolitik bleiben bis auf wenige Ausnahmen moderat, da entweder kein Spielraum besteht oder noch keine Notwendigkeit für große Stimuli gesehen wird. (Stand: 24.10.2019)

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Stabilität ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 40 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 80 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 01.11.2019

Ausgabepreis	66,80 EUR
Rücknahmepreis	64,85 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	65,23 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	58,22 EUR

Fondsdaten

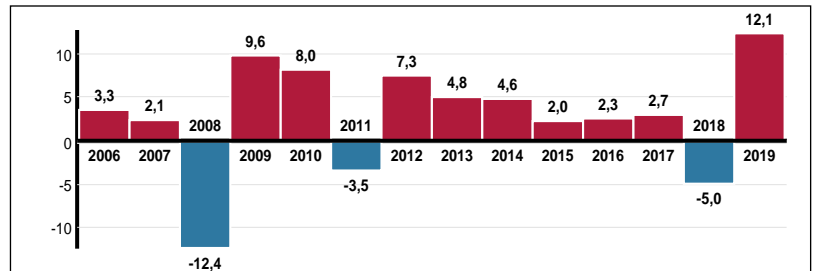
ISIN	DE000A0HOPF4
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Rentenfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRRI)	4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3 - 5 Jahre)
Fondsauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	38,90 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	28.08.2019
Ausschüttungshöhe	0,70 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	2,91%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,15% p.a.
Laufende Kosten	1,86% (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Stabilität.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 42,5 % (3,6 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 12,1 %	-
der letzten 12 Monate	+ 8,8 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 12,3 %	+ 4,0 %
der letzten 5 Jahre	+ 16,3 %	+ 3,1 %
der letzten 10 Jahre	+ 42,5 %	+ 3,6 %
seit Auflegung	+ 41,7 %	+ 2,7 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
10.2014 bis 10.2019	+ 16,5 %	+ 3,1 %
10.2013 bis 10.2018	+ 10,1 %	+ 1,9 %
10.2012 bis 10.2017	+ 19,1 %	+ 3,6 %
10.2011 bis 10.2016	+ 21,4 %	+ 4,0 %
10.2010 bis 10.2015	+ 18,4 %	+ 3,4 %
10.2009 bis 10.2014	+ 22,2 %	+ 4,1 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

10 Jahre	absolut	p.a.
10.2009 bis 10.2019	+ 42,4 %	+ 3,6 %
10.2008 bis 10.2018	+ 41,7 %	+ 3,5 %
10.2007 bis 10.2017	+ 23,6 %	+ 2,1 %
10.2006 bis 10.2016	+ 24,9 %	+ 2,2 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv)	17,6 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR	17,2 %
SPDR Bar. EO Aggregate Bd ETF	10,3 %
Flossbach von Storch-Bd Oppor. I	6,5 %
Nordea 1-Emerging Market Bd Fd HAI EUR	6,3 %
Barings U.F.-B.Gl.Hi.Yld Bd Fd E Dis. EUR	6,1 %
iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF USD (Acc)	2,8 %

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

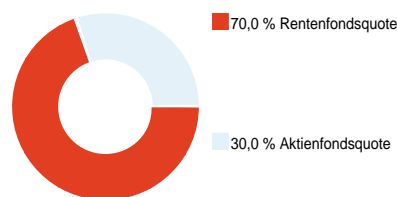
	AL Trust Stabilität
Volatilität p.a.	4,3 %
max. Verluste (gleitend)	-6,1 %
Längste Verlustperiode in Monaten	12
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,4
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

Kontakt

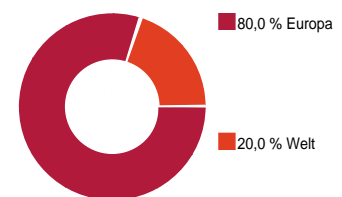
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondsanteile



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Hoffnungen auf einen Brexit-Deal, Fortschritte im US-chinesischen Handelskonflikt und eine weitere Zinssenkung der Fed im Oktober haben die Kurse von risikoreicheren Assets, wie Aktien, zuletzt kräftig nach oben geschoben. Zusätzlich dürfte die Wiederaufnahme der Netto-Käufe der EZB und der Fed (kurzfristige Staatspapiere) den negativen Einfluss von schwächeren Konjunkturdaten kompensiert haben. In vielen Regionen gibt es allerdings inzwischen Anzeichen, dass sich die Krise in der Industrie auf andere Branchen und den Arbeitsmarkt ausweitet. Die lähmende Konjunktur verringert vielerorts den Inflationsdruck, was die Zentralbanken dazu veranlassen dürfte, die Zinsen weiter zu senken. Die stimulierenden Impulse der Fiskalpolitik bleiben bis auf wenige Ausnahmen moderat, da entweder kein Spielraum besteht oder noch keine Notwendigkeit für große Stimuli gesehen wird. (Stand: 24.10.2019)

Erläuterungen zu den Fondskennzahlen

Alpha

Alpha beschreibt die risikobereinigte Nettorendite, die ein Anlagefonds erwirtschaftet. Sie wird auch als Überschussrendite bezeichnet. Mit ihr soll der Informationsvorsprung des Managers gegenüber dem Markt gemessen werden. Ist Alpha positiv, verfügt der Fondsmanager gegenüber dem Markt über einen Informationsvorsprung. Ein Indexfonds hat ein Alpha von Null.

Beta

Beta gibt die durchschnittliche, prozentuale Veränderung der Fondsrendite an, wenn der Vergleichsindex um ein % fällt oder steigt. Ist die Messlatte z.B. der DAX, so sagt ein Beta von „eins“ aus, dass die Kursveränderungen des Fonds mit denen des DAX vergleichbar sind. Liegt es darüber, ist der Fonds aggressiver. Ein Wert über (unter) eins bedeutet also im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Ist Beta kleiner null, so verhält sich der Kurs des Fonds gegenläufig zum DAX.

Information Ratio

Die Information Ratio beschreibt das Verhältnis von Mehrrendite und Mehrisiko eines Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Bei einer hohen Information Ratio macht sich die vom Index abweichende Anlagestrategie des Fonds-managements für den Anleger bezahlt.

Sharpe Ratio

Die Sharpe Ratio misst, ob die riskante Anlagestrategie (z.B. Aktienanlage) auch attraktive Erträge gegenüber dem risikolosen Zins (z.B. der 3-Monats-EURIBOR) abwirft. Darunter versteht man die Überschussrendite eines Fonds pro Risikoeinheit, also die über die sichere Geldanlage hinausgehende Rendite. Das Ergebnis wird anschließend durch die Volatilität des Fonds geteilt. Je höher die Zahl, desto mehr Rendite bei gegebenem Risiko hat der Fondsmanager erwirtschaftet. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Total Expense Ratio (TER)

Die Total Expense Ratio (TER) gibt die jährlichen Kosten eines Fonds an, die zusätzlich zum Ausgabeaufschlag anfallen. Sie wird jeweils für das vergangene Geschäftsjahr ermittelt. In der auf das durchschnittliche Fondsvermögen bezogenen Gesamtkostenquote sind Management-, Verwaltungs- und andere Kosten enthalten. Aufwendungen, die aus Käufen und Verkäufen innerhalb des Fondsvermögens entstehen, werden nicht berücksichtigt.

Tracking Error

Maß für die Abweichung der Fondsrendite zur Rendite des Vergleichsindex über einen bestimmten Beobachtungszeitraum, ausgedrückt in Prozent. Es entspricht der Volatilität der aktiven Rendite des Fonds. Der Tracking Error ist umso kleiner, je passiver ein Investmentfonds gemanagt wird.

Treynor Ratio

Die Treynor Ratio misst die Überschussrendite des Fonds gegenüber einer Festgeldanlage und teilt diese Differenz durch die Sensitivität des Fondspreises bezüglich Marktschwankungen, dem Beta. Sie gibt damit den Mehrertrag – verglichen zur risikolosen Anlage – pro Risikoeinheit wieder. Abweichend von der Sharpe Ratio wird hier allerdings nur auf das Marktrisiko (anstatt auf das Gesamtrisiko = Marktrisiko + Stock Picking Risiko) abgestellt. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Volatilität

Das Maß für die historische Schwankungsbreite des Preises eines Wertpapiers bzw. Indexes. Bewegt sich der Kurs eines Wertpapiers stark auf und ab, spricht man von einer hohen Volatilität. Für den Anleger resultiert daraus die Chance auf schnelle und hohe Kursgewinne – aber auch die Gefahr für ebenso schnelle Verluste.

Erläuterungen zu den Rentenkennzahlen

Die aktuellen Tagespreise unserer Fonds sind abrufbar:

- Überregionale Presse (z.B. Frankfurter Allgemeine Zeitung, Süddeutsche Zeitung, Die Welt, Handelsblatt, Börsenzeitung)
- ARD- Text ab Tafel 740, ZDF-Text ab Tafel 660, n.tv-Text Tafel 359.
- www.alte-leipziger.de/fondspreise

Duration

Risikokennzahl. Misst die durchschnittliche Zeitspanne, über die ein Anleger sein Kapital in einer Anleihe gebunden hat, wenn er sie bis zur Endfälligkeit hält (mittlere Kapitalbindungsdauer). Beispiel: Die Duration einer Nullkuponanleihe entspricht der Restlaufzeit der Anleihe.

Kupon

Der Kupon bezeichnet die Zins- oder Dividendenscheine, die das Recht zum Empfang fälliger Zinsen verbrieft. Eine größere Anzahl hiervon wird auch als Bogen bezeichnet.

Laufende Verzinsung

Einfache und schnell zu berechnende Kennzahl zur Ertragsermittlung bei Anleihen, bei der Nominalzins und Kaufkurs einer Anleihe, nicht aber der Rückzahlungskurs berücksichtigt werden. Die laufende Verzinsung wird umso höher, je weiter der Kaufkurs einer Anleihe unter dem Nennwert der Anleihe liegt.

Modified Duration

Risikokennzahl. Misst die Preissensitivität einer Anleihe gegenüber Veränderungen der Zinsen.

Rendite

Ertrag einer Anlage in Prozent des aufgewendeten Kapitals. Es lassen sich verschiedene Renditebegriffe unterscheiden: Bruttorendite, Nettorendite, Anlegerrendite, Dividendenrendite, Emissionsrendite, Umlaufrendite, Total Return. Zur Ermittlung des Ertrags bei Anleihen gibt es verschiedene rechnerische Methoden. Die einfachste ist die laufende Verzinsung. Die Effektivzinsberechnung nach Moosmüller zeichnet sich dadurch aus, dass gebrochene Laufzeiten linear abgezinst werden und die Umrechnung der Kupon- in die Jahresrendite exponentiell erfolgt.

Restlaufzeit

Die bis zur Fälligkeit des Wertpapiers verbleibende Zeitspanne.

Haftungshinweise

Die im Invest-Report angesprochenen Inhalte stellen weder ein Angebot zum Erwerb noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfonds oder sonstigen Wertpapieren dar. Die Veröffentlichung der Inhalte stellt auch keine Anlageberatung dar. Die im Invest-Report bereitgestellten Dokumente und Inhalte sind ausschließlich zur Information bestimmt. Diese Informationen können dem Börsen- bzw. Fondsinteressierten als Anregung dienen, ersetzen jedoch in keinem Fall eine Beratung durch einen professionellen Vermittler von Fondsanteilen oder eine eigene Recherche. Eine Investitionsentscheidung bzgl. irgendwelcher Wertpapiere sollte auf Grundlage eines Beratungsgesprächs erfolgen und auf keinen Fall auf Grundlage des Invest-Reports. Daher ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der im Invest-Report erfolgten Ausführungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, grundsätzlich ausgeschlossen. Wir weisen darauf hin, dass bestimmte Wertpapiere wie z.B. Aktien(fonds)-investments grundsätzlich mit höheren Risiken verbunden sind. Der Invest-Report kann durch aktuelle Entwicklungen überholt sein, ohne dass die bereitgestellten Inhalte geändert wurden.

Mit den im Invest-Report vorgestellten Investmentfonds sind sowohl Chancen als auch Risiken verbunden. Neben dem allgemeinen Markt- und Kursrisiko besteht bei allen Anlageprodukten ein Emittentenrisiko. Daneben kommen produktspezifische Risiken in Betracht, wie ggf. bestehende Wechselkursrisiken. Wir empfehlen Ihnen daher, sich vor einer Anlageentscheidung intensiv mit dem Verhältnis von Chancen und Risiken Ihrer Anlage auseinanderzusetzen und umfassend zu informieren. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie auf der Internetseite www.alte-leipzig.de im Bereich Investmentfonds. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen an AL Trust-Fonds ist der jeweils aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (einschließlich der Informationen über die Vertriebsprovisionen/Ausgabeaufschläge, die Kosten und die Verwaltungsvergütung der Fonds), der jeweils aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - der letzte Halbjahresbericht.

Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust Investment-GmbH, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel, www.alte-leipzig.de. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den im Invest-Report enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat den Invest-Report nach bestem Wissen erstellt und die Inhalte sorgfältig erarbeitet. Die Informationen werden ständig geprüft und aktualisiert. Gleichwohl kann man Fehler nie ganz ausschließen. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir keine Garantie und Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Infolgedessen haften wir nicht für direkte, indirekte, zufällige oder besondere Schäden, die Ihnen oder Dritten entstehen. Der Haftungsausschluss gilt nicht für vorsätzlich oder grob fahrlässiges Handeln oder bei Nichtvorhandensein zugesicherter Eigenschaften.

Marken und Logos sind international markenrechtlich geschützt. Es ist nicht gestattet, diese Marken und Logos ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung zu nutzen. Inhalt, Darstellung und Struktur des Invest-Reports sind urheberrecht-

lich geschützt und eine Nutzung, Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe an Dritte – ganz oder teilweise – ist nur mit unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig. Alle Rechte sind vorbehalten. © ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH

Bitte beachten Sie folgende zusätzliche Hinweise für AL Trust-Fonds:

AL Trust Euro Short Term (WKN 847 169): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

AL Trust Euro Renten (WKN 847 161): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

Impressum

Herausgeber:

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
D-61440 Oberursel
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

Redaktion:

Thomas Schlesiger
Bereichsleiter Fondsmarketing & Vertriebsunterstützung

ALTE LEIPZIGER – HALLESCHER
Konzern

TRUST 100 – 11.2019